

EINLADUNG ZUR PODIUMSDISKUSSION

# Justizvollzug 2020

<b>Dr. Till Steffen</b>	<i>Präses der Justizbehörde Hamburg</i>
<b>Dr. Eberhard Schmidt-Elsaesser</b>	<i>Staatssekretär im Ministerium für Justiz, Kultur und Europa des Landes Schleswig-Holstein</i>
<b>Prof. Dr. Bernd Maelicke</b>	<i>Deutsches Institut für Sozialwirtschaft</i>
<b>Jörg Arnold</b>	<i>Richter, Vollstreckungsleiter für den Jugendstrafvollzug auf Hahnöfersand</i>
<b>Christoph Burchard</b>	<i>Rechtsanwalt, Fachanwalt für Strafrecht</i>
<b>Moderation: Jochen Goerdeler</b>	<i>Mitglied im Vorstand der DVJJ-Regionalgruppe</i>

Die Justizvollzugslandschaft in Hamburg und Schleswig-Holstein steht vor großen Veränderungen. Die Länder überlegen, im Bereich des Jugendstrafvollzuges, des Jugendarrestes und des Frauenvollzuges zu kooperieren. Dabei könnte für beide Länder der geschlossene Frauenvollzug (Untersuchungshaft und Strafhaft) in Hamburg-Billwerder, der geschlossene Jugendstrafvollzug und der größere Teil des Jugendarrestvollzuges in Schleswig-Holstein stattfinden, während die Jugenduntersuchungshaft und der offene Jugend- und Frauenstrafvollzug getrennt blieben. Wir wollen uns über den Stand der Planungen informieren und diskutieren, ob unter den angedachten Voraussetzungen eine erfolgreiche Arbeit mit den betroffenen Jugendlichen, Heranwachsenden und Frauen im Vollzug gelingen kann.

**Mittwoch, 21. September 2016, 18:00 Uhr**  
**Grundbuchhalle im Ziviljustizgebäude**  
**Sievekingplatz 1, 20355 Hamburg**